

Die Selbsthilfegruppe

So finden Sie uns:

Cafe Mitte
Am Stockerhutpark 1,
92637 Weiden in der Oberpfalz

So erreichen Sie uns:

Leiterin: Christine Kaiser
0961 / 45200 (auch Anrufbeantworter)
0171/ 9017116
Email: christine1708@t-online.de
Anschrift: Wiesenstraße 6 – 92694 Etzenricht
Homepage: www.schlaganfall-weiden.de

Schauen Sie einfach mal vorbei!
Ankündigung über Veranstaltungen finden
Sie auch in der örtlichen Presse

Spendenkonto der Selbsthilfegruppe

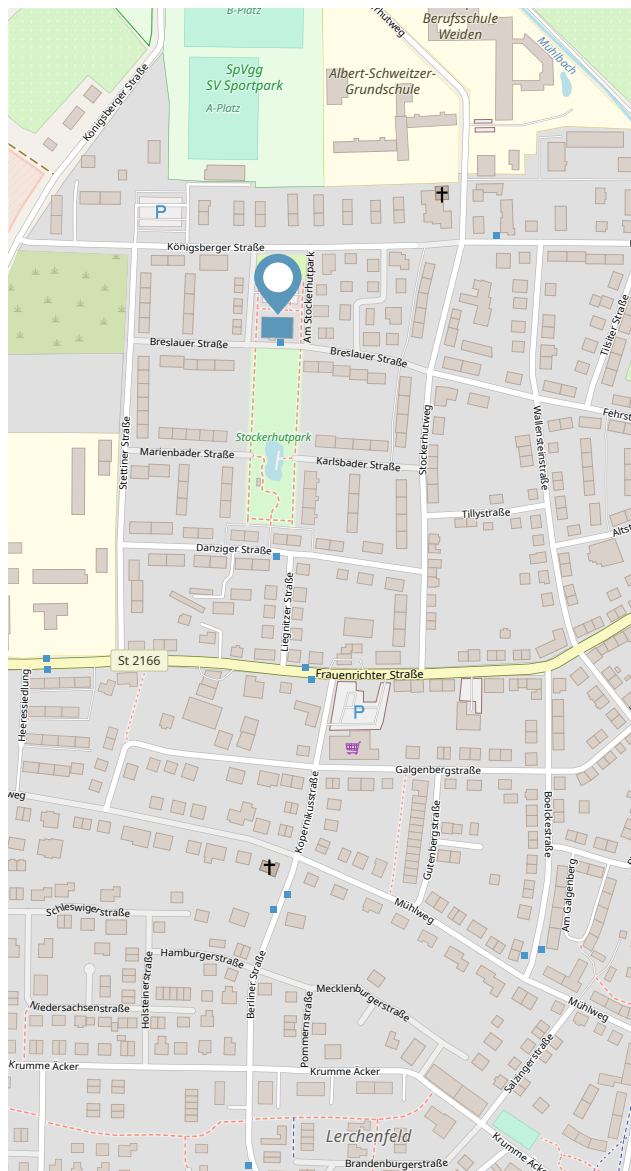
Schlaganfallbetroffener in Weiden und
Umgebung e.V.
IBAN DE10753500000009555350
Sparkasse Oberpfalz Nord Weiden

**Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffener
in Weiden und Umgebung e.V.
unter Fördermitgliedschaft der
Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe
in Kooperation mit dem Klinikum Weiden
Chefarzt Dr. med. Michael Angerer**

Regionalbeauftragter der Stiftung
Deutsche Schlaganfall-Hilfe

Leiter der Neurologischen Klinik
am Klinikum Weiden
Söllnerstraße 16
92637 Weiden i .d. OPf.

Treffpunkt Cafe Mitte in Weiden



Ein Netzwerk der Hilfe

- **Selbsthilfegruppe**
- **Schlaganfallbetroffener in**
- **Weiden und Umgebung e.V.**
- in Kooperation mit dem
- Klinikum Weiden



Die Selbsthilfegruppe Schlaganfall stellt sich vor

Seit Mai 2003 gibt es eine Selbsthilfegruppe für Schlaganfallpatienten in Weiden. Sie steht allen Betroffenen und deren Angehörigen offen. Wir treffen uns jeden zweiten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr im Cafe Mitte, Am Stockerhutpark1 in 92637 Weiden.

Wir tauschen uns über die Erkrankung aus, wollen aber nicht nur über die Krankheit reden – sondern auch gesellig sein und beweglich bleiben.

Einige unserer Aktivitäten:

- Vorträge „rund um die Gesundheit“, z. B. über Krankengymnastik, Patientenverfügung, Ergotherapie/Logopädie
- Besuch von Reha-Kliniken
- Einführung in autogenes Training etc.
- Diavorträge
- Gehirnjogging
- Feiern und Feste, z. B. Sommerfest, Weihnachtsfeier
- Sportliche Aktivitäten
- Urlaubsreise, Ausflüge
- Treffen mit anderen Selbsthilfegruppen

Die Leiterin der Selbsthilfegruppe



„Als mir mein Arzt sagte, es ist ein Schlaganfall, dachte ich die Welt geht unter. Aber nach ein paar Jahren war ich froh, dass sie nicht unterging!“

Christine Kaiser

Philosophie – Leitbild

- Worum geht es?
- Was passiert, wenn die medizinische Kette abgelaufen ist ...?
- Was folgt nach der Erstversorgung und Entlassung aus der Klinik oder Rehabehandlung ...?
- Häufig tragen Schlaganfall-Patienten Behinderungen davon, wie z. B. Lähmungen oder Sprachstörungen.
- Von einer Stunde auf die andere ändert sich die Lebensqualität, die Eigenständigkeit des Menschen schwindet.
- Betroffene tendieren dazu, sich in ein Loch zu verkriechen, häufig entstehen Depressionen.
- Deshalb wurde die Selbsthilfegruppe geschaffen. Man trifft sich in erster Linie zum Erfahrungsaustausch – den Betroffenen soll Mut zur Selbsthilfe gemacht werden! Man trifft sich aber auch, um zu feiern und gemeinsam weitere Aktivitäten zu planen und zu organisieren.

Ein Schlaganfall kann jeden treffen! Zu jeder Zeit!

Ziel dieser Gruppe ist es:

„Betroffene, ehemalig Betroffene und Angehörige unterstützen sich gegenseitig und leisten einander Hilfe zur Selbsthilfe!“

Die Gruppe bietet die Möglichkeit zum wohltuenden Erfahrungsaustausch. Betroffenen Patienten soll durch die Gruppenaktivität mehr Mut gemacht werden „den Weg in das Leben zurück“ zu finden!

Spruch zum Lebensmut:

**„Wende Dein Gesicht der Sonne zu, dann fallen
die Schatten hinter Dich!“
(Afrikanisches Sprichwort)**

